

Presseinformation

Schleswig-Holstein: Hotelprojekte mit Alleinstellungsmerkmal

WTSH) auf der ITB 2013 in Berlin

Wirtschaftsförderung
und Technologietransfer
Schleswig-Holstein GmbH

WT|SH

Verantwortlich für den Text:

Wirtschaftsförderung
und
Technologietransfer
Schleswig-Holstein
GmbH
Ute Leinigen
Lorentzendammm 24
24103 Kiel
leinigen@wtsh.de

Ansprechpartner:

Silke Trost
Tel.: 0431-66666-877
Fax: 0431-66666-767
trost@wtsh.de

Kiel, 05. März 2013

Auch in diesem Jahr ist die Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein GmbH (WTSH) im Rahmen ihres Investitionsmanagement für Hotelprojekte vom 06. 03. - 10. 03. 2013 auf der ITB (Internationale Tourismusbörse) in Berlin vertreten.

Wer in Schleswig-Holstein Urlaub macht, der möchte Natur erleben. Das wichtigste Reisemotiv sind nach wie vor die Landschaft, die Lage zwischen zwei Meeren, gefolgt von der guten Luft und dem Badeerlebnis. Investoren und Projektentwickler haben diese Standortfaktoren als Potenziale erkannt. Viele neue Häuser, die zum Teil noch in diesem Jahr eröffnet werden, nutzen diese Standortstärken Schleswig-Holsteins und berücksichtigen die Anforderungen und Bedürfnisse der Gäste nach einem speziellen Urlaubserlebnis und regionaler Atmosphäre. Weitere zentrale Themen im Hotelbau sind die Integration neuer, regenerativer Energiekonzepte sowie die Verwendung natürlicher Baustoffe und Materialien. In den folgenden Projektbeispielen stehen all diese Aspekte im Vordergrund:

Schlossgut Weissenhaus:

Die für Schleswig-Holstein typische Gutsanlagen-Struktur nimmt das Schlossgut Weissenhaus auf. Auf 75 Hektar entsteht derzeit das exklusive „historische Spa Resort am Meer“, das im Frühjahr 2013 in Teilbereichen seine Pforten öffnet. Über 30 Gebäude des Dorfes werden derzeit denkmalgerecht von Grund auf saniert, renoviert und neu eingerichtet. In den Logier-Häusern werden zunächst 31 hochwertige Zimmer, Suiten und Apartments zur Verfügung stehen. Die weitläufige Hotelanlage soll später rund 100 Wohneinheiten bieten. Das Restaurant „Bootshaus“ direkt an den Dünen ist bereits seit letztem Jahr in Betrieb. Auch die historische Reetscheune, der frühere Jungviehstall, hat sich bereits als beliebte Kultur- und Veranstaltungsstätte etabliert.

Marina Resort Heiligenhafen:

Mit dem Marina Resort Heiligenhafen entsteht ein exklusives Tourismus- und Beherbergungsangebot in Toplage. Auch bei diesem Projekt steht das Natur-Erleben im Vordergrund. In einem ersten Bauabschnitt werden ab Herbst 2013 in unmittelbarer Nähe zum bedeutenden Vogelschutzgebiet, zwischen Yachthafen und der neuen Erlebnisseebrücke 61 Ferienhäuser errichtet. In den weiteren Bauabschnitten sollen zwei Hotels im 3- und 4-Sternesegment das Beherbergungsangebot ergänzen. Das gesamte Projekt wird mit natürlichen, nachhaltigen Baustoffen und nach aktuellen Energiesparverordnungen realisiert.

Lifestyle Timmendorfer Strand

Ein Lifestyle-Hotel ebenfalls am Wasser ist in Niendorf/Timmendorfer Strand projektiert. Die Timmendorfer Hoteliersfamilie von Oven plant auf dem Grundstück des ehemaligen Café Keese den Bau eines Design-Hotels im 4-Sterne-Bereich mit 68 Zimmern. Auch bei diesem Projekt stehen Strand-Erleben und gehobener Lifestyle im

Presseinformation

Vordergrund. Der Bau des Hotels, für den 15 Millionen Euro eingeplant sind, soll Ende 2013 fertiggestellt sein.

Weitere Projekte sind in der Planung bzw. in der Realisierung. Mit der fortgesetzten Qualitätsoffensive im Tourismusland Schleswig-Holstein werden nicht nur innovative und interessante Hotelangebote entwickelt und neu in den Markt gebracht. Auch in die Infrastruktur sind umfangreiche Investitionen geflossen. Der nachhaltige Umgang mit natürlichen Ressourcen und regenerativer Energie, das Weltnaturerbe Wattenmeer, die hochwertige regionale Küche, die abwechslungsreiche Naturlandschaft, das gesunde Klima oder auch die spannende Historie des nördlichen Bundeslandes bieten ein breites Bündel an spannenden Konzeptansätzen für neue touristische Produkte. „Entscheidend für den Erfolg ist die Umsetzungs-Authentizität und Konsequenz in der Konzeption, so Silke Trost vom Investitionsmanagement für Hotelprojekte der Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein GmbH (WTSH). „Das heißt auch einmal Mut zu zeigen, und in der Außendarstellung zugunsten eines klaren Profils Dinge wegzulassen.“

Hinweis für die Redaktionen:

Seit März 2007 ist die Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein GmbH (WTSH) zuständig für die Entwicklung und Realisierung von Hotelprojekten mit Leuchtturmcharakter. Die Hauptaufgabe besteht darin neue Projekte zu initiieren bzw. zu befördern, Projektpartner zu akquirieren und Netzwerke zu verknüpfen. Mit einem neuen Fokus ging das vom Land geförderte Projekt Anfang Februar in die dritte Projektlaufzeit. Unter dem Titel „Projektmanagement Hotel und Tourismus – Positionierung und Impulsgeber“ geht es nun verstärkt darum, gemeinsam mit Kommunen Profilierungsthemen für Standorte und Hotelkonzepte in Schleswig-Holstein zu entwickeln. Auch in dieser dritten Projektphase begleitet die WTSH Projekte von Anfang bis Ende. Die WTSH steht allen, die sich mit Hotelinvestitionen in Schleswig-Holstein engagieren wollen bei planungsrechtlichen Fragen, aber auch in allen weiteren Phasen der Projektrealisierung beratend zur Seite.

Die WTSH ist mit dem Investitionsmanagement für Hotelprojekte auf der ITB Berlin in der Norddeutschlandhalle 6.2a am Schleswig-Holstein-Stand (Stand 105) vertreten und steht dort gern für weitere Informationen und Gespräche zur Verfügung.